



[3229] Soeben erschien in meinem Verlage:

## Schul-Wandkarte der Deutschen Kolonien.

Unter Mitwirkung von **Carl Hessler**,  
gezeichnet von **Ed. Gaebler**.

Preis 10 *M.*, aufgez. u. m. Stäben 15 *M.*

1,70 m hoch, 1,48 m breit.

### A. Hauptkarten.

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1. Deutsch-Ostafrika                       | } im Massstab von 1:3,000,000. |
| 2. Kamerun                                 |                                |
| 3. Togoland und Nigergebiet                |                                |
| 4. Deutsch-Ostafrika                       |                                |
| 5. Die deutschen Besitzungen in der Südsee |                                |

### B. Nebenkarten.

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| 1. Das nördliche Küstengebiet Deutsch-Ostafrikas.                | } Massstab 1:1,000,000.  |
| 2. Die Samoa-Inseln.   |                          |
| 3. Das Kilima-Ndjarogebirge.                                     | } Massstab 1:500,000.    |
| 4. Das Kamerun-Haff.   |                          |
| 5. Das Küstengebiet des Togolandes.                              |                          |
| 6. Uebersichtskarte: Süddeutschland im Massstab von 1:3,000,000. | } Massstab 1:18,000,000. |
| 7. Uebersichtskarte von Afrika und Mitteleuropa.                 |                          |

**Afrika** und die **Südsee** sind uns seit der Erwerbung der Kolonien gewissermassen bedeutend näher gerückt worden. Gebiete, welche uns bis dahin fast fremd waren, haben sich unter den Schutz des deutschen Reiches gestellt, das ihnen christliche Kultur und Sitte bringen und sie in wirtschaftlicher Beziehung heben will. **Diese Länder neben unserem Vaterlande besonders eingehend kennen zu lernen, muss Pflicht eines jeden Deutschen sein.**

Es bringen zwar auch schon die Schulwandkarten von Afrika einen Ueberblick über unsere Kolonien, aber sie stellen diese Gebiete in einem so kleinen Massstabe dar, dass sie kein klares, übersichtliches Bild der Terrainverhältnisse derselben geben können. **Eine besondere Darstellung der Kolonien in einem grösseren Massstabe war daher ein Bedürfnis geworden.**

Wie die obige Uebersicht erkennen lässt, ist auf dieser Karte das Möglichste geleistet worden. Die **Karten** bieten ein **klares Bild der Terrainverhältnisse**; in **Nebenkarten** werden die **besonders wichtigen Gebiete** in einem so grossen **Massstab** dargestellt, dass dieselben infolge ihrer **lichtvollen Darstellung** auch zu einer **eingehenden Besprechung und Veranschaulichung** vorzüglich geeignet sind. Es existiert keine zweite Schulwandkarte der Kolonien, welche in Beziehung auf Grösse und Klarheit der Darstellung dieser gleich käme. **Auch die Ergebnisse der neuesten Forschungsreisen** haben auf derselben **Berücksichtigung** gefunden.

➡ Aufgezogen nur bar. ➡

➡ Freixemplare 7/6. ➡

[3223]

Leipzig, Januar 1896.

Soeben gelangte zur Ausgabe das  
Januarheft der

## Neuen kirchl. Zeitschrift

in Verbindung mit

D. von Buchrucker,

Oberkonsistorialrat in  
München;

D. Zahn,

Prof. d. Theologie in  
Erlangen;

Profst Becker, Kiel; Oberkonsistorialrat  
D. von Burk, Stuttgart; Pastor D. Büttner,  
Hannover; Prof. D. Ewald, Erlangen;  
Prof. D. Hausleiter, Greifswald; Prof.  
D. Klostermann, Kiel; Geheimrat D.  
Köhler, Erlangen; Prof. D. König, Rostock;  
Oberkonsistorialrat D. Löber, Dresden;  
Prof. Dr. Loß, Wien; Oberpastor Luther,  
Reval; Oberhofprediger D. Meier, Dresden;  
Prof. D. v. Ottingen, Dorpat; Super-  
intendent E. Petri, Zellerfeld; Prof. Dr.  
Rabus, Erlangen; Kirchenrat Dekan Schlier,  
Hersbruck; Prof. Dr. Schnedermann,  
Leipzig; Prof. D. Seeberg, Erlangen;  
Prof. Dr. Sehling, Erlangen; Konsistorialrat  
Stachlin, Bayreuth; Geheimrat D. von  
Strauß und Torney, Dresden; Prof. D.  
Voldk, Dorpat; Prof. D. Walther, Rostock;  
Stadtdekan Weitbrecht, Stuttgart; Past.  
Lic. Wohlenberg, Altona

herausgegeben von

**Gustav Holzhauser,**

Kgl. Gymnasial-Professor in München.

Monatlich 1 Heft von ca. 5 Bog. gr. 8°.

Preis pro Quartal 2 *M.* 50 *S.*

— Rabatt 25% und 7/6, 14/12 zc. —

Die nunmehr in den 7. Jahrgang eingetretene „**Neue kirchl. Zeitschrift**“ zählt zweifellos zu den **hervorragendsten** und **gelesensten** Organen der positiven evangel. Theologie; die **bedeutendsten Namen der luther. Kirche** finden sich unter ihren Mitarbeitern; **Spezialstudien**, die erfahrungsgemäß nur für kleine Kreise Interesse haben, finden **keine Aufnahme**.

Da bislang jeder energische Versuch, der Zeitschrift neue Abonnenten zuzuführen, von **gutem und dauerhaftem Erfolg** begleitet war, so erbitten wir Ihre erneute thätige Verwendung und stellen Ihnen zu dem Zwecke **Prospekte und Probebogen gratis**, sowie **erste Hefte zur Ansichtversendung zur Verfügung**.

Ihrer baldgefälligen Bedarfsangabe entgegengehend

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbh. (G. Böhme).